



**BILDUNG.** Beim Treffen von Jugend und Politik an der Polytechnischen Schule Wattens-Hall fand ein interessanter Austausch statt. Seite 3

**KULTUR.** Mit einem bunten Programm garniert mit viel Frohsinn begegnet das Kulturlabor Stromboli im Feber dem Winterblues. Seite 4

**SPORT.** Der Nachwuchs der Schwimmunion Hall nahm erfolgreich an der zweiten Runde des ASVÖ Kids Swim Cup in Innsbruck teil. Seite 7

## Wiederkehrende Unendlichkeit

Das Osterfestival Tirol von Aschermittwoch bis Karsamstag präsentiert einen Mix aus heimischen und internationalen KünstlerInnen von Alter bis Neuer Musik über Filmabende bis zu Gesprächsrunden.



FOTO: ALBERT PEKANOV

Doris Uhlich führt in „Come Back Again“ ihre Zusammenarbeit mit der Solotänzerin Susanne Kirnbauer fort.

**KULTUR.** un\_endlich lautet der Titel der diesjährigen Ausgabe des Osterfestivals Tirol in Hall und Innsbruck, das am 18. Februar mit der Fastenzeit traditionell mit den „40 Orten“ startet. Täglich bis Karsamstag wird – außer sonntags – um 15 Uhr ein anderer Ort zwischen Wattens, Hall und Innsbruck besucht. KünstlerInnen schaffen 30-minütige Inseln des Innehal tens, der Begegnung und der Reflexion. In der Serie „OrgelSPIEL“, führen 30-minütigen Kurzkonzerte durch die Passionszeit. Jeweils um 11 Uhr in der Pfarrkirche Hall lassen OrganistInnen Werke von J.S. Bach und seinen Zeitgenossen

erklingen. Den Auftakt zum eigentlichen Osterfestival am Samstag, 21. März im Salzlager bildet das Schlagzeugkollektiv Tirol mit dem Werk „Genial Minimal“. Präsentiert werden Stücke von Reich, Bryars und Glass. Weitere Termine in Hall und in Zusammenarbeit mit dem Kulturlabor Stromboli sind am Sonntag, 22. März die musikalische Performance für Kinder „Oma Sonjas Sonnenblume“ sowie am Montag, 23. März der Diskussionsabend zum Thema „Feminismus im Rückwärtsgang“ und weiters am Mittwoch, 25. März um 21 Uhr die Clubnacht mit Doris Uhlich. Zuvor präsentiert diese

im Salzlager ihr Werk „Come Back Again“ eine Performance über den Mut, den eigenen Körper neu zu entdecken. Im Salzlager gastiert das Osterfestival Tirol u.a. noch am Freitag, 27. März mit „... bis an die Seele“, ein Abend mit dem Vokalensemble The Present – das sich an der Schnittstelle von Alter und zeitgenössischer Musik bewegt. „Stabat Mater“ am Palmsonntag, „Between the River and the Sea“ am Montag, 31. März. „Unfolding an Archive“ am Mittwoch, 1. April, der „Club mit Trio 71“, die Karfreitagsliturgie, Lamentatio, Trauermette und Seven Passionate Pavans sind weitere Programmpunkte in Hall.

### INFORMATION

#### 40 Orte

18.2. - 4.4. Hall, Wattens, Innsbruck

#### OrgelSPIEL

21.2. - 28.3. Pfarrkirche St. Nikolaus

#### Eröffnung: Genial Minimal

21.3., 19:30 Uhr, Salzlager Hall

#### Oma Sonjas Sonnenblume

22.3., 15 Uhr, Kulturlabor Stromboli

#### Brechen wir aus!

22.3., 19:30 Uhr, Kammerspiele, Ibk.

#### Feminismus im Rückwärtsgang

23.3., 19 Uhr, Kulturlabor Stromboli

#### Gespräch: Mächtig?

24.3., Stadtbibliothek Innsbruck

#### Come Back Again

25.3., 19:30 Uhr, Salzlager Hall

#### Club mit Doris Uhlich

25.3., 21 Uhr, Kulturlabor Stromboli

#### Film: Letztes Jahr in Marienbad

26.3., 19:30 Uhr, Leokino, Ibk.

#### ... bis in die Seele

27.3., 19:30 Uhr, Salzlager Hall

#### La Nuée

28.3., 19:30 Uhr, Congress (Dogana)

#### Stabat Mater

29.3., 19:30 Uhr, Salzlager Hall

#### Between the River and the Sea

30.3., 19:30 Uhr, Salzlager Hall

#### Gefangen in der Zeit

31.3., 19:30 Uhr, Congress (Dogana)

#### Unfolding an Archive

1.4., 19:30 Uhr, Salzlager Hall

#### Club mit Trio 71

1.4., 21:30 Uhr, Stromboli

#### Film: Lazzaro felice

2.4., 19:30 Uhr, Leokino, Ibk.

#### Karfreitagsliturgie

3.4., 15 Uhr, Herz-Jesu-Basilika

#### Lamentatio

3.4., 19:30 Uhr, Salzlager Hall

#### Trauermette

4.4., 7 Uhr, Herz-Jesu-Basilika

#### Seven Passionate Pavans (SPP)

4.4., 19:30 Uhr, Salzlager Hall

#### Natural Order of Things

5.4., 19:30 Uhr, Congress (Dogana)

Mehr unter [www.osterfestival.at](http://www.osterfestival.at)



FOTO: ANDI BURSSNER



FOTO: FERD HÄUSLER



FOTO: ULLA LANGMAYER



FOTO: TOM HERRIS



FOTO: CREATIVE CROWDERS

Andi Schiffer (Schlagzeugkollektiv), Václav Luks (Stabat Mater), Yousef Sweid (Between the River...), Zoë Demoustier (Unfolding an Archive) und Eleonore Bürcher (SPP)

## WOCHEENDDIENSTE

## Apotheken-Nacht und

## Wochenenddienst:

**Donnerstag, 29. Jänner:** St. Magdalena-Apotheke, Unterer Stadtplatz **Freitag, 30. Jänner:** Haller Lend Apotheke, Brockenweg **Samstag, 31. Jänner:** Apotheke St. Georg, Dörferstraße 2, Rum **Sonntag, 1. Februar:** Apotheke Romanus, Dorfplatz, Thaur **Montag, 2. Februar:** Kur- und Stadtapotheke Hall, Schumacherweg **Dienstag, 3. Februar:** Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils **Mittwoch, 4. Februar:** Marien-Apotheke, Dörferstraße, Absam **Donnerstag, 5. Februar:** St. Magdalena-Apotheke, Unterer Stadtplatz **Freitag, 6. Februar:** Haller Lend Apotheke, Brockenweg.

## Ärztlicher Wochenenddienst:

Notärztlicher Dienst 9–10 Uhr **Samstag, 31. Jänner:** Dr. Eva Maria Andres, Straubstraße 1a, Hall, Tel. 05223/57433; **Sonntag, 1. Februar:** Dr. Barbara Richter, Wallpachgasse 2, Hall, Tel. 05223/44423;

## Zahnärztlicher Notdienst:

Notärztlicher Dienst 9–11 Uhr **Sa, 31. Jänner/So, 1. Februar:** Dr. Aichholzer Christoph, Schnueburggasse 39, Innsbruck, Tel. 0512/275877;

## Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:

Erreichbar über die Notrufannahme Tel. 0676/88508-82444 bzw. [www.tierarzt-notdienst.tirol/de](http://www.tierarzt-notdienst.tirol/de)

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Pfarrkirche St. Nikolaus:

**Freitag, 30. Jänner:** 19 Uhr Abendmesse **Sonntag, 1. Februar:** 9:30 Uhr Pfarrgottesdienst 19 Uhr Abendmesse **Montag, 2. Februar:** 19 Uhr Abendmesse mit Kerzensegnung, Blasiussegen **Mittwoch, 4. Februar:** 8:30 Uhr Rosenkranz 9 Uhr Messe

## St. Franziskus/Schönegg:

**Donnerstag, 29. Jänner:** 19 Uhr Hl. Messe in der Kapelle

**Samstag, 31. Jänner:** 19 Uhr Vorabendmesse **Sonntag, 1. Februar:** 9:30 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionskinder, Kerzensegnung und Blasiussegen anschließend Pfarrcafé **Dienstag, 3. Februar:** 19 Uhr Hl. Messe in der Kapelle 19:30 Uhr – Tanzabend – „der LebensLUST und LebensFREUDE tanzend begegnen“ **Mittwoch, 4. Februar:** 14 Uhr SeniorenTreff - Faschingsfeier **Donnerstag, 5. Februar:** 19 Uhr Hl. Messe in der Kapelle

## Franziskanerkirche:

Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr; Samstag 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr

## Kirche Heiligkreuz:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8:30 Uhr

## Heiliggeistkirche

Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr und an Sonn- & Feiertagen 7 Uhr sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der kroatischen Gemeinde

## Montag, 2. Februar:

19 Uhr Einladung zum Friedensgebet

## Herz-Jesu-Basilika

Hl. Messen: Montag bis Freitag um 7 Uhr und Samstag und Sonntag um 8 Uhr sowie jeden 3. Donnerstag im Februar die Heilige Stunde um 20 Uhr

## Evangelische Gottesdienste in der Johanneskirche:

**Sonntag, 1. Februar:** 10 Uhr, Edith Krauss

## AUS DEM STANDESAMT

## Geboren wurden:

Sahin Ilkay  
Bachler-Ortner Anton Emil

## Geheiratet haben:

Dalibor Florikić (Hall in Tirol) und  
Anastasia Florikić

## Gestorben ist/sind:

Niedermayr Aloisia,  
geb. Zimmermann, 93 Jahre  
Schwaninger Sonja,  
geb. Jordan, 63 Jahre

## SCHLÜSSELNOTDIENST

**Aufsperr-Notdienst:** 0664/1010290,  
Schlüsselschmiede Gruber GmbH

**Hauskrankenpflege** | **Heilbehelfe** | **Haushaltshilfe** | **Beratung**

**Gesundheits- und Sozialsprengel**

Hall i. T · Absam · Gnadenwald · Thaur · Mils  
[info@sozialsprengel-hall.at](http://info@sozialsprengel-hall.at) | [www.sozialsprengel-hall.at](http://www.sozialsprengel-hall.at)  
6060 Hall in Tirol | Zollstraße 8 | Telefon: 05223/45604



Die Prämierten v.l.: Katalin Nemeth (ChocoMe), Johanna Jenewein (Essenz der Alpen) und Rasmus Emil Østerlund Larsen (Fangst).

## Essenz der Alpen ist „Produkt des Jahres“ 2026 in Hamburg

Eine Haller Spezialistin für Außergewöhnliches aus dem Alpenraum wurde auf der Nordstil Messe zur Delikatesse des Jahres gekürt.

**WIRTSCHAFT.** Das Unternehmen unter der Führung von Johanna Jenewein wurde mit dem ersten Platz als „Produkt des Jahres“ anlässlich des erstmals ausgetragenen Genuss-Gipfels ausgezeichnet. Die größte Konsumgütermesse im Norden Deutschlands ist jährlicher Treffpunkt für mehr als 9.000 HändlerInnen und stellt Produkte von über 800 Ausstellern aus. „Als Tiroler Manufaktur, die sich als Spezialist für alpine Delikatessen positioniert, ist diese Auszeichnung eine wunderbare Anerkennung und Bestätigung für unseren Weg. Die Auszeichnung demonstriert, dass unsere Produkte auch im internationalen Vergleich performen. Dass wir gerade im Publikumsvoting bei Händlern so gut abschneiden



Alpen Caramellen

konnten, stimmt uns für unser Wachstum zuversichtlich und zeigt, dass die Richtung stimmt. Wir haben uns für 2026 viel vorgenommen – diese Auszeichnung motiviert uns sehr“, freut sich die Haller Unternehmerin Johanna Jenewein.

## AMTLICHE MITTEILUNGEN

## KUNDMACHUNG

**RECHNUNGSABSCHLUSS 2025 für den Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Hall in Tirol.**

Gemäß § 108 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 wird der Entwurf des Rechnungsabschlusses des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Hall in Tirol für das Finanzjahr 2025 vom 30.01.2026 bis zum 13.02.2026 im Rosenhaus, 2. Stock, Finanzverwaltung, zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Innerhalb der Auflagefrist kann

jede/r GemeindebewohnerIn der Verbandsgemeinden während der Amtsstunden des Stadtamtes in den Entwurf des Rechnungsabschlusses Einsicht nehmen und hierzu schriftlich Einwendungen erheben.

Hall in Tirol, am 23.01.2026  
**Der Verbandsobmann:**  
**Bgm. Dr. Christian Margreiter, e.h.**

# Ein Treffen von Jugend und Politik

Praxisnahe Bildung und Mitgestaltung von SchülerInnen der Polytechnischen Schule Wattens-Hall.

**BILDUNG.** Die Polytechnische Schule Wattens-Hall hat im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit vor kurzem die BürgermeisterInnen bzw. deren StellvertreterInnen aller Sprengelgemeinden (momentan 16) zu einem Besuch eingeladen. Die SchülerInnen nutzten die Gelegenheit, um die GemeindevertreterInnen zu aktuellen Themen zu interviewen.

„Die Jugendlichen bereiteten die Gespräche im Unterricht vor und stellten Fragen zu regionalen Herausforderungen, beruflichen Perspektiven und den persönlichen Erfahrungen der teilnehmenden Gemeindeverantwortlichen. Die Interviews boten unseren SchülerInnen und Schülern wertvolle Einblicke in kommunale Entscheidungsprozesse sowie praktische Erfahrungen in Kommunikation, Gesprächsführung und Veranstaltungsorganisation“, berichtet Dir. OSR Dipl.-Päd. Mag. Dr. Peter Langer, BEd. Die Gäste wiederum nutzten die Möglichkeit, Einblicke in die Arbeit an der Polytechni-



SchülerInnen im Gespräch mit Mag.a Julia Schmid, 1. Bürgermeister-Stv.

chen Schule zu gewinnen und mit den jungen Menschen über Themen wie Ausbildung, regionale Entwicklung und Zukunftsperspektiven ins Gespräch zu kommen. Alle Teilnehmenden zeigten großes Interesse am Austausch und betonten die Bedeutung einer engen Zusammenarbeit zwischen Schule und Gemeinde. Die Schulleitung

hob hervor, wie wichtig solche Begegnungen sind, um jungen Menschen Orientierung zu geben und regionale Netzwerke zu stärken. Mit diesem Projekt unterstreicht die Polytechnische Schule ihren Fokus auf praxisnahe Bildung und aktive Mitgestaltung durch die SchülerInnen.

# Auf der Suche nach Zecken: Sei dabei!

Südtiroler Jagdverband, Tiroler Jägerverband, ULLS1 und Dr. Gernot Walder bitten um Mithilfe.

**FORSCHUNG.** Im Frühjahr 2024 wurde das Projekt Zeckenmonitoring – MONZEC – ins Leben gerufen. Ziel dieses Projektes ist es, Zecken in unseren Breitengraden mittels App zu erfassen, an eine Datenbank weiterzuleiten und auf einer Karte ersichtlich zu machen, in welchen Höhe Zecken auf Rehen, Hirschen, Gämsen, Hunden und auch Menschen zu finden sind. Begonnen wurde im Südtiroler Pustertal und in Osttirol sowie im Belluno. 2026 wird das Gebiet auf ganz Südtirol und Nordtirol ausgeweitet. Zecken haben sich

in den vergangenen Jahren in immer höher gelegenen Gegenen angesiedelt und stellen somit eine Gefahr für Mensch dar. Nicht nur für FSME, sondern auch Borreliosen (hierfür gibt es noch keine Impfung – allerdings eine antibiotische Therapie). Je früher man die Krankheit erkennt und behandelt, desto geringer ist das Risiko eines schweren Verlaufes.

## Was soll man melden?

Zeckenbefall am Wild, an eigenen Haustieren und auch Zeckenstiche bei sich selbst. Letzteres ist be-

sonders wichtig, da man so nicht nur die generelle Aktivität von Zecken in einer bestimmten Region erfasst, sondern diese auch mit dem Stichrisiko beim Menschen korrelieren kann. Daher wird die gesamte Bevölkerung gebeten die App auf das Handy zu laden, sämtliche Zeckenfunde an sich selbst, am Hund bzw. Katze, am erlegten Wild wie Reh, Hirsch und Gäms über die App einzumelden. Die Anmeldung ist kostenlos und ist nicht personenbezogen.

Mehr Information unter:  
[www.zeckencheck.at](http://www.zeckencheck.at)

# Pflegeausbildung auf Erfolgskurs

In Tirol werden derzeit 2.600 Auszubildende geschult, davon sind 125 Pflegelehringe.

**BILDUNG.** Egal ob Pflegelehre, Ausbildung zur Pflegeassistentin, Pflegefachassistentin und Sozialbetreuung oder Bachelorstudium für Gesundheit und Krankenpflege: Mit insgesamt rund 2.600 Auszubildenden absolvieren derzeit so viele Personen wie noch nie eine Pflegeausbildung in Tirol. Ein Einstieg in den Pflegeberuf ist bereits mit 14 bzw. 15 Jahren nach der Pflichtschule mit der Pflegelehre oder einer dreieinhalbjährigen Ausbildung zur Pflegeassistentin bzw. einer fünfjährigen Ausbildung mit Matura zur Pflegefachassistentin möglich.

Mehr Information unter:  
[www.tirol.gv.at/pflege](http://www.tirol.gv.at/pflege)

# FRIDA: Anmeldung noch bis 31. Jänner

Gleiche Chancen für alle Familien: Kein „First-come-first-served“-Prinzip.

**BILDUNG.** Bildungslandesrätin Hagele zeigt sich mit dem bisherigen Verlauf der Anmeldeplattform zufrieden: „FRIDA schafft eine tirolweite Übersicht und ermöglicht eine unkomplizierte Anmeldung für den Platz im Kindergarten, in der Krippe oder im Hort. Die ersten Wochen haben gezeigt, dass die Eltern gut informiert sind und den digitalen Weg aktiv nutzen.“ Wichtig ist, dass mit Ende der Anmeldefrist (31. Jänner 2026) die Daten als „eingebracht“ gelten. Danach starten die Reihung und Platzvergabe bei den privaten Erhalttern von Kindergärten, Krippen und Horten – am 1. März folgt die Einteilung bei öffentlichen Erhalttern bzw. den Gemeinden.

Alle Infos, Schritt-für-Schritt-Anleitungen, FAQs und Ausfüllhilfen:  
[www.tirol.gv.at/frida](http://www.tirol.gv.at/frida)

## AUS DEN VEREINEN

### Seniorennachmittag

Am Donnerstag, 12. Februar laden wir recht herzlich zum Seniorennachmittag von 15 bis 17 Uhr ins PfarrEGG ein. Auf Euer kommen freut sich das Seniorennachmittags-Team.



**LAMPE REISEN**

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525  
[www.lampereisen.at](http://www.lampereisen.at)

## ENTSPANNTER BADEURLAUB IN ÄGYPTEN

**Hotel Flamenco Beach & Resort \*\*\*\***

Flug ab/bis Salzburg z.B. 05. bis 12. März 2026  
im Doppelzimmer mit All Inclusive  
7 Nächte pro Person

ab  
738,-  
Euro

BEZAHLTE ANZEIGE



Foto: CHRISTIAN PANKERELL

Der Tiroler Singer-Songwriter, Pianist und Komponist Martin Klein.



Foto: PROFILFILM

Stromboli Kinodinner mit einem österreichischen Film am Mittwoch, 11. Februar.

# Mit viel Frohsinn aus dem Winterschlaf

Das Kulturlabor Stromboli hat das richtige Rezept gegen den Blues in der kalten Jahreszeit: Lachen, Tanzen, Staunen und beste Unterhaltung.

**KULTUR.** Der Winter ist noch lange und daher lieber optimistisch nach vorne blicken. Kultur ist ja bekanntlich ein wahrer Eisbrecher, deshalb der Tipp, einfach im Februar das Kulturlabor zu besuchen. Den Auftakt bildet am Sonntag, 1. Februar um 15 Uhr das Faschingskonzert mit Ratz Fatz ab 4 Jahren mit ihrer Schatzkiste aus Liedern mit Groove und Mitmachgarantie. Einen Jahresrückblick der besonderen Art versprechen Juliana Haider, Michaela Posch und Thomas Posch am Mittwoch, 4. Februar um 20 Uhr. Nach dem triumphalen „Twenty-Five Twenty-Five“ ist klar: Dieses Trio kann nicht

still sitzen. Es geht um die großen und kleinen Sensationen des Jahres, um Glücksfälle, Pannen und Zwischenfälle, die man sich nicht ausdenken könnte. Beim Stromboli-Kinodinner am 11. Februar wird der österreichische Film „Wenn du Angst hast nimmst du dein Herz in den Mund und lächelst“ gezeigt. Fürs leibliche Wohl sorgt wie immer das Team vom Flüchtlingsheim Kleinvolderberg.

## Tanzsalon Forelle

Ein wenig Fasching muss natürlich auch im Kulturlabor sein und so wird am Freitag, 13. Februar um 20:30 Uhr die Fischkopf Combo

unterstützt von Lupo & Sirene zum Tanzsalon Forelle laden. Auch das Verkleidungs-Motto ist animalisch: „Fantastische Wesen zu Wasser und zu Land“, die auf gepflegten Paartanz und ein Potpourri aus Evergreens, Schlagern und Ohrwürmern stehen, sind herzlich willkommen!

## Repair Café und Jugendkultur

Beim Repair Café am Mittwoch, 18. Februar um 20 Uhr unterstützen ehrenamtliche ExpertInnen bei der Reparatur von defekten Gebrauchsgegenständen. Angenommen wird alles, was leicht transportiert werden kann. Seit Herbst 2025 gibt es im Stromboli eine offene Jugendkultgruppe, die das Programm des Haller Kulturvulkans aktiv mitgestaltet. Nach einem erfolgreichen „Dungeons & Dragons“-Spieleabend im Dezember gibt es am 20. Februar einen „No Wave Filmabend“, bei dem sich Jung & Älter auf ein außergewöhnliches Screening

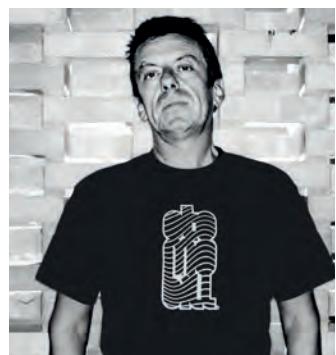


Foto: BALELLI

Cosmic-Pionier Daniele Baldelli

freuen darf. Bei der „Space Disco“ am Samstag, 21. Februar ab 20 Uhr verwandelt sich das Stromboli in eine Sound-Kapsel, in der Raum und Zeit mit Glam und Jam verschmelzen und Beats der 70er auf Bässe der Zukunft treffen. Cosmic-Pionier Daniele Baldelli gibt den Ton an. Unterstützt wird er von den Turntable-Urgesteinen the Waz exp. und dem Alten.

Mehr Information unter:  
[www.stromboli.at](http://www.stromboli.at)

## Faschingskränzchen am 14. Feber

Bergsteigerriege Hall lädt zur Feier auf die Hütte am Großvolderberg.



Auch in diesem Fasching organisiert die Bergsteigerriege Hall auf der vereins-eigenen Hütte auf 1.320 Metern ein Fest. Mit viel Spaß und der Live-Musik der Band ProfisOhrisch(Hin) wird am Samstag, 14. Februar ab 13 Uhr groß gefeiert. Für Getränke und das leibliche Wohl wird gesorgt. Maskierung zum Motto „Bella Italia“ erwünscht. Weitere Infos unter [www.bergsteigerriege.at](http://www.bergsteigerriege.at)



Foto: KREIST

Jahresrückblick mit Juliana Haider, Michaela Posch und Thomas Posch.

# Boogie Woogie trifft auf Dixieland

Eine musikalische Zeitreise nach New Orleans am 12. März im Kurhaus – Kartenvorverkauf gestartet.

**KULTUR.** Unter dem Motto „Boogie Woogie meets Dixieland“ entführt das Konzert die BesucherInnen auf eine musikalische Zeitreise in die USA der 1920er Jahre, in die Geburtsstätte von Jazz und Boogie Woogie. Boogie Kathi & the Muddy Bluesmen, Gewinner der Austrian Blues Challenge 2025, angeführt durch Pianistin Katharina Alber, die zu den wenigen weiblichen Boogie-Woogie- und Blues-Pianistinnen Österreichs zählt, bringen zusammen mit Andreas E. Wallner (Gitarre), Peter Salinger (Harp), Gösta Müller (Bass) und Walter Metzler (Drums) eine Show voller Energie, Spielfreude und virtuoser Klänge. Ihre Performance zollt den Legenden des Genres Tribut, bleibt aber zugleich frisch, modern und überraschend. Die Dixielanders Hall spielen an diesem Abend in

Foto: Dixielanders Hall



Die Dixielanders Hall in ihrer Originalbesetzung.

ihrer Originalbesetzung aus dem Jahr 1987 mit Franz Posch („Mei liebst Weis“) an der Trompete. Das Sextett prägt über viele Jahre die österreichische Jazzszene

und ist für ihren authentischen Dixieland-Sound im Stil von New Orleans bekannt.

Dass die Band nun erstmals seit langer Zeit wieder in der historischen Besetzung von 1987 auftritt, macht das Konzert zu einem echten Highlight für Jazzfreunde. Bernhard Fauster (Klarinette, Sax), Franz Posch (Trompete), Benny Schafferer (Posaune), Bertl Posch (Banjo, Gitarre), Georg Nolf (Kontrabass, Tuba) und Peter Penz (Drums).



Foto: Boogie Kathi &amp; the Muddy Bluesmen

Boogie Kathi (Pianistin Katharina Alber) und the Muddy Bluesmen.

## INFORMATION

**Tickets und Infos**  
[www.boogiekathi.com](http://www.boogiekathi.com)  
[office@boogiekathi.com](mailto:office@boogiekathi.com)  
 Tel. 0676/960 85 43.



Die Innsbruckerin Andrea Lüth.

## Klocker-Förderpreis geht an Andrea Lüth

Die Preisverleihung sowie die Eröffnung der Ausstellung der Preisträgerin im Klocker Museum findet am 11. Juni statt.

**KUNST.** Auszug aus dem Jurystatement: „Andrea Lüth (\*1981 in Innsbruck) arbeitet mit Malerei, Grafik, Texten, Videos, Musik, Skulptur und Plastik. Nur sehr vereinzelt gelingt es jedoch KünstlerInnen bei solch medialer Vielfalt ihre Arbeit kongruent zu halten. Andrea Lüth ist eine dieser seltenen Ausnahmen. Formal gelingt ihr das dabei durch ihren unverkennbaren malerischen und grafischen Duktus, dessen reduktive Eigenarten aus den Bildmotiven deren eigentliches Wesen herausschälen. Jenem Zugang verschreibt sich Andrea Lüth auch in ihren exzellenten plastischen Arbeiten. Dieser konsequent erarbeitete visuelle Wortschatz erlaubt ihr daher sich jedem Medium, jedem Ort überzeugend zu stellen.“



### NEUER SEMESTEREINSTIEG wieder möglich ab Februar 2026

VON 02.-07.02.2026 FINDET WIEDER IN UNSEREM **TANZSTUDIO** IN HALL IN TIROL EINE **KOSTENLOSE SCHNUPPERWOCHE** STATT. ÜBER 15 VERSCHIEDENE TANZKURSE WARTEN AUF EUCH: MINI DANCE, HIP HOP & BREAKDANCE, KINDERTURNEN SOWIE ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE UND ERWACHSENE. **TANZ FÜR JEDES ALTER.**

JETZT KOSTENLOSE PROBESTUNDE SICHERN UND NEUES LIEBLINGSHOBBY ENTDECKEN!

## SEMESTER EINSTIEG FEBRUAR 2026



**from the soul studio**  
 DANCE - MOVEMENT - YOGA - PILATES



### MEHR INFOS:

+43 660 42 70 212  
[INFO@FROMTHESOULSTUDIO.COM](mailto:INFO@FROMTHESOULSTUDIO.COM)  
[WWW.FROMTHESOULSTUDIO.COM](http://WWW.FROMTHESOULSTUDIO.COM)

BEZAHLTE ANZEIGE

# Buchpräsentation: „Was bleibt, wenn KI alles besser macht?“

Haller KI-Berater und Autor Markus M. Kirchmair lieferte einen fundierten Realitätscheck abseits von Hype und Dystopie.

**WIRTSCHAFT.** Im Zentrum des Abends im Regus Business Center stand der technologische Wandel von einfachen Chatbots hin zu autonomen KI-Agenten. Markus Kirchmair betonte, dass wir es erstmals mit einer Technologie zu tun haben, die nicht mehr nur Werkzeug, sondern zunehmend eigenständiger Akteur ist. Da aktuelle KI-Modelle menschliche Fachkräfte an Effizienz oft bereits übertreffen, wies der Autor auf eine gefährliche fiskalische Wechselwirkung hin: Die hohe Besteuerung menschlicher Arbeit incentiviert die Automatisierung zusätzlich und beschleunigt so ungewollt das Wegbrechen jener Steuereinnahmen, die für den Erhalt des Sozialstaats notwendig sind. Die Relevanz des Themas

Foto: KOMM-ENT HALL



Markus M. Kirchmair

spiegelte sich in der Resonanz des Publikums wider: Was als Vortrag begann, entwickelte sich zu einem intensiven Austausch über ethische und wirtschaftliche Fragen.

Das Buch ist erhältlich unter:  
[www.job-angst.com](http://www.job-angst.com)

## Vier Jahre Krieg in der Ukraine

Der Professor für Politikwissenschaft an der Universität Innsbruck und Experte für Osteuropa & Russland wird mit Marco Witting von der Tiroler Tageszeitung in Hall zur aktuellen Lage diskutieren.

**GESPRÄCH.** Die Invasion Russlands in der Ukraine vor vier Jahren löste den schwersten militärischen Konflikt in Europa seit Jahrzehnten aus. Gerhard Mangott analysiert Hintergründe und Folgen, geht der Frage nach, ob ein Ausweg aus dem Krieg absehbar ist und wie ein gerechter und dauerhafter Friede möglich wäre.

Die Veranstaltung findet im Widerstand, Franz-Reinisch-Platz, Hall in Tirol, am Donnerstag, 26. Februar um 19 Uhr statt. Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung im Pfarrbüro Hall/St. Nikolaus von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und Mittwoch

Foto: GERHARD MANGOTT



Gerhard Mangott

von 16 bis 18 Uhr sowie unter sekretariat@pfarre-hall.at oder Tel. 05223/57914. Eventuell gibt es Restkarten vor der Veranstaltung.



Foto: KOMM-ENT HALL

Stefan Freytag und Willi Oberaigner von der Vinzenzgemeinschaft Hall.

## Für den guten Zweck gefeiert

Gespendeter Betrag von 500,- Euro wurde kürzlich an die Vinzenzgemeinschaft Hall St. Nikolaus übergeben.

**SOZIALES.** Beim Stadtteilfest in der unteren Lend, das von KOMM-ENT Hall organisiert wird, wurden auch letztes Jahr wieder Spenden gesammelt: ein Betrag von 500,- Euro konnte so an die Vinzenzgemeinschaft Hall St. Nikolaus übergeben werden. Die Ehrenamtlichen Mitglieder helfen Menschen in Not, unabhängig von deren Herkunft, Kultur, Religion, politischen Zugehörigkeit usw... Die Vinzenzgemeinschaft gibt Lebensmittelgutscheine aus, gewährt kurzfristige finanzielle Hilfe, bietet Gespräche

an, begleitet Hilfesuchende in allen Lebenslagen und bietet individuelle Lösungen für an sie herangetragene Probleme an. Menschen in Notlagen können sich an die Vinzenzgemeinschaft wenden, aber auch Menschen, die bei anderen eine Notlage wahrnehmen.

**Spendenkonto:** IBAN AT93 3636 2000 0703 4416, BIC RZTIA22362 Raiffeisenbank Hall und Umgebung; Für Spenden-Absetzbarkeit: Spendenkonto St. Martin AT83 5700 0300 5323 5082 (mit Hinweis: Spende für VG Hall St. Nikolaus)

## Ein geheimnisvoller Filmdreh

Altstadt wurde für Aufnahmen in ein winterliches Kleid verhüllt.



Foto: GREGOR JE NEINEN

Security, Absperrungen und jede Menge extra herangekarrter Schnee – so präsentierte sich das Stadtzentrum vergangene Woche. Die große internationale Produktion zeigt ein winterliches Märchen, in der eine sehr exklusive Mode-Marke ihre neueste Kreation präsentiert. Man darf gespannt sein, in wie weit die Altstadt in den weltweit geplanten Ausstrahlungen erkennbar sein wird.

**eCarsharing in Hall in Tirol**

Mit floMOBIL günstig, nachhaltig und flexibel rein elektrisch fahren. Einfach online registrieren, die Mobilitätskarte beim Stadtteilservice abholen, per App reservieren und losfahren!

[www.flo-mobil.com](http://www.flo-mobil.com)

Stadt Hall in Tirol



# Sportliches Fest für den Nachwuchs

Erfolgreich nahm die SU citynet Hall mit ihren Jüngsten an der 2. Runde des ASVÖ Kids Swim Cup teil.

**SPORT.** Bei diesem beliebten Nachwuchswettkampf im Hallenbad Höttinger Au in Innsbruck standen über 250 Kinder aus ganz Tirol am Start und sorgten für ein beeindruckendes Teilnehmerfeld. Der Bewerb war speziell auf den Schwimmnachwuchs ausgerichtet und bot kindgerechte Wettbewerbe, bei denen Spaß, Bewegung und erste Wettkampferfahrungen im Vordergrund standen. Ein besonderes Highlight waren die kreativen Mottostaffeln, die nicht nur schwämmisches Können, sondern auch Teamgeist, Fantasie und Begeisterung für den Sport verlangten.

Die Stimmung in der Halle war großartig – die Freude und Spannung bei Kindern, TrainerInnen und Eltern sorgten für eine mitreißende Wettkampfatmosphäre. Die jungen AthletInnen der SU citynet Hall zeigten dabei durchwegs



Die SU citynet Hall überzeugt beim ASVÖ Kids Swim Cup in Innsbruck.

tolle Leistungen und konnten im Vergleich zu den letzten Bewerben deutliche Fortschritte erkennen lassen. Die TrainerInnen zeigten sich sehr zufrieden mit der Entwicklung der Kinder, die mit viel Einsatz, Freude und Motivation an

den Start gingen. Der ASVÖ Kids Swim Cup erwies sich einmal mehr als ideale Plattform, um den Nachwuchs spielerisch an den Wettkampfsport heranzuführen und die Begeisterung fürs Schwimmen weiter zu stärken.

# Von Hall zu den Olympischen Spielen

Wolfgang Schobersberger übernimmt eine führende Funktion in der medizinischen Versorgung.

**SPORT.** Mit der Bestellung von Wolfgang Schobersberger, Direktor des ISAG (Institut für Sport-, Alpinmedizin und Gesundheitstourismus) der tirol kliniken, als Vorsitzendem der IOC Medical Expert Group vertraut das Internationale Olympische Komitee bereits zum sechsten Mal auf seine Expertise in dieser Schlüsselrolle. Schobersberger blickt auf eine jahrelange Erfahrung und enge Zusammenarbeit mit der medizinischen Kommission des IOC als Sportmediziner bei den Olympischen Winter- und Sommerspielen zurück. „Das beginnt mit der Begutachtung der medizinischen Pläne für jede Sporteinrichtung, umfasst Datenschutzrichtlinien und reicht bis zu Ablaufprozessen, wenn sich etwa eine Athletin oder ein Athlet verletzt. Diese werden alle im Vorfeld erarbeitet und von den internationalen Fachverbänden gemeinsam mit dem Veranstalter freigegeben“, gibt der Mediziner Einblick.

Die Vorbereitungen laufen bereits seit eineinhalb Jahren, in denen Schobersberger alle Sportstätten besucht und sich mit den medi-



Mirjam Wolf und Wolfgang Schobersberger haben Schlüsselrollen bei der medizinischen Betreuung bei Olympia.

zinischen Verantwortlichen ausgetauscht hat. Eine Herausforderung der diesjährigen Spiele sind vor allem die großen Distanzen zwischen den einzelnen Austra-

gungsorten: „Dies erfordert, dass wir heuer eigene Cluster mit ständigen Medical Experts in Bormio und Cortina stationieren“, erklärt Schobersberger. Das betrifft etwa Mirjam Wolf, die von Hall nach Livignio bei Bormio entsendet wird.

## ISAG, UMIT Tirol und Olympia

Eine enge Verbindung besteht auch zwischen dem ISAG und den Olympischen Spielen: Rund 90 % der österreichischen WinterolympionikInnen kommen nach Hall, um ihre Sporttauglichkeit zu testen. Neben der medizinisch-ärztlichen Kooperation laufen aktuelle medizinische Forschungsprojekte mit dem IOC in Zusammenarbeit mit der UMIT Tirol.

## Denn Schwimmen will gelernt sein

Die Schwimmunion citynet Hall organisiert im Hallenbad im Gymnasium der Franziskaner für Kinder ab 5 bis 6 Jahren Schwimmkurse.

**BILDUNG.** Voraussetzung: Die Kinder sollen sich selbstständig über Wasser halten, ohne Schwimmhilfen ca. fünf bis zehn Meter in einem Becken schwimmen, in dem sie nicht stehen können und keine Scheu davor haben, das Gesicht ins Wasser zu geben und unterzutauchen. Zielgruppe ist das letzte Kindergartenjahr bis zur 1. und 2. Klasse Volksschule;

Ziel: Verschiedene Technikübungen sollen den Kindern Bewegungserfahrungen vermitteln, die ihnen bei der Orientierung im und unter Wasser helfen. Auch Übungen zum Kopfsprung vom Beckenrand und für das Streckentauchen stehen auf dem Programm.

## Termine für die Kurse, die immer am Dienstag stattfinden:

- Dienstag, 17. Februar - 24. März
- Dienstag, 7. April - 12. Mai
- Dienstag, 19. Mai - 30. Juni (außer 26. Mai - Pfingsten)

Der Kursbeitrag für die Dienstagskurse beträgt 115,- Euro für sechs Einheiten.

## Termine für die Kurse, die immer am Donnerstag stattfinden:

- Donnerstag, 19. Februar - 26. März (außer 19. März)
- Donnerstag, 9. April - 7. Mai
- Donnerstag, 21. Mai - 30. Juni (außer 4. Juni - Fronleichnam)

Der Kursbeitrag für die Donnerstagskurse beträgt 100,- Euro für fünf Einheiten;

Kursort für den Schwimmkurs in Kleingruppen ist das Hallenbad im Gymnasium der Franziskaner, Katherinenstraße 6, Hall in Tirol.

Weitere Infos mit dem nebenstehenden QR-Code scannen



Dacheindeckungen- und Sanierungen in Blech, Holz und Ziegel ■ Holzbau für Carports, Dachstühle und Terrassen ■ Glasbau und Glaszuschnitte für Innen- und Außenbereich

Anker Dach + Glas GmbH & Co KG  
6060 Hall  
Lorettostraße 6  
Tel. 05223/57440,  
info@anker-glas.at  
www.anker-glas.com

BEZAHLTE ANZEIGE

# Die Untere Lend feierte gemeinsam

Am vergangenen Freitag genossen BewohnerInnen und Gäste jeden Alters das bunte Programm.

**FEST.** Das Lend-Fest unter dem Titel „Gemeinsam ins neue Jahr“ führte auch heuer wieder zahlreiche „LendlerInnen“ zusammen, um gemeinsam auf das neue Jahr anzustoßen, sich auszutauschen und viel zu lachen. Bürgermeister Dr. Christian Margreiter eröffnete das Fest am Vorplatz der Anna-Dengel Siedlung und bedankte sich bei den OrganisatorInnen und HelferInnen von KOMM ENT HALL, JAM und dem Haller Börsl. Ursula Labek und Stefan Freytag konnten zur Eröffnung u.a. auch GR Ing. Dieter Schirak und Kulturstadtrat Christoph Sailer sowie Mag.a Serap Parlak, die Geschäftsführerin für Mobile Jugendarbeit Innsbruck Land Ost begrüßen. Nicht entgehen ließen sich das Fest auch GR Patricia Kalischnig



Eröffnung mit v.l. GR Ing. Dieter Schirak, StR Christoph Sailer, Mag.a Serap Parlak (JAM), Bürgermeister Dr. Christian Margreiter, Ursula Labek und Mag. Stefan Freytag (KOMM ENT Hall) und Johnny Fischer (JAM).

und Bundesrätin Irene Partl. Gemeinsam mit den BewohnerInnen

genossen sie die Musik von den „Zamm‘gspielten“ und eine Feuershow von Valeria von „Innsfire“. Für die jüngeren „LendlerInnen“ gab es zudem ein Kinderprogramm mit u.a. einem kleinen Quiz, Köstlichkeiten wie Popcorn und warme Getränke wie Tee und Punsch. Das Ziel von KOMM ENT HALL Soziale Stadtteilentwicklung ist die Unterstützung und Pflege des Gemeinwesens in der Unteren Lend. Es geht es darum, Rahmenbedingungen zu schaffen, die ein gutes Zusammenleben ermöglichen.

Mehr Informationen unter:  
<https://komm-ent.at>



Feuerschalen sorgten für wärmende und gemütliche Atmosphäre.



Popcorn darf bei einem Lendfest natürlich nicht fehlen.

## „Serie glücklicher Momente“

Orchesterkonzert mit HALLegro sowie Solisten und dem Danubia Saxophonquartett Wien am Mittwoch, 25. Februar. Der Vorverkauf ist bereits gestartet.

**KULTUR.** Eine liebgewonnene Tradition beim Orchester HALLegro ist die Begleitung von Solisten aus den Reihen des Lehrkörpers der Musikschule Hall. Nach Kontrabass, Orgel, Gesang, Jazzklavier, Schlagzeug und Gitarre ist nun das Saxophon an der Reihe. Peter Girstmair, langjähriger Saxophonlehrer an der Musikschule Hall, wird mit seinen KollegInnen vom international bekannten Danubia Saxophonquartett Wien, den Solopart des nächsten Konzerts übernehmen. Erklingen wird nach einer barocken Einleitung mit Teilen von Georg Friedrich Händels Feuerwerkmusik das Konzert für Saxophonquartett, Schlagzeug und Orchester von Franz Cibulka, gefolgt von Peter Warlocks vollständiger „Capriol Suite“ für Streichorchester. Florian Bramböcks „Serie glücklicher Momente“ für Saxophonquartett und Streichorchester wird den Abend beenden. Direktor Günther Klausner wird in bewährter Weise das Orchester dirigieren.

Karten für das Konzert im Kurhaus Hall gibt es zu 17,- Euro im Vorverkauf (AK 19,- Euro, bis 14 Jahre frei, sonst keine Ermäßigungen), ab sofort im Sekretariat der Musikschule Hall, im Stadtservice im Rathaus und im Büro im Laden, in der Arbesgasse, in Hall.

Mehr Informationen unter:  
[www.musikschule-hall.at](http://www.musikschule-hall.at)

## KLEINANZEIGEN

### ■ WSV im „Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand“ in Hall!

Preiswerte Winterbekleidung, Winterschuhe/-Stiefel, Schieberkleidung, Wintersportartikel u.v.m. – gesamte Saisonware um 50% reduziert (ausgenommen markierte Artikel)! Aktuell findet Ihr bei uns eine große Auswahl an **Faschingskostüme und Zubehör** außerdem viele tolle Spielsachen, Spiele, Bücher, Puzzle, CDs/DVDs/Tonies! DO 9–12, FR 9–17, SA 9:30–12 Uhr, Tel. 0680/2229412

### ■ Äpfel und Apfelsaft ab Hof Verkauf, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

■ Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihnen? Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und

garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676/881811611

■ Familie mit zwei Kindern sucht neues Zuhause zur Miete. 4–5-Zimmer-Wohnung oder Haus mit Garten in Hall, Mils oder Absam. Langfristig interessiert. Tel. 0699/10194736

■ Äpfel und Apfelsaft ab Hof Verkauf, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

■ Krankenpflegerin bietet private Pflege an: Ich biete zuverlässige private Pflege für ältere oder pflegebedürftige Menschen an. Mit langjähriger Erfahrung als Krankenpflegerin unterstütze ich im Alltag, bei der Grundpflege. Begleitung zu Arztbesuchen, Gesellschaft und Betreuung und Medikamentenmanagement. Nähere Informationen unter Tel: 0676/7309025

■ Abstellplatz in gepflegter Wohnanlage in Heiligkreuz/Hall i. T. zu vermieten; € 98,-, Tel. 0650/8800636

■ Zwei erwachsene Personen mit gesichertem Einkommen suchen ab März 2026 eine saubere, langfristige Mietwohnung, möbliert/ teilmöbliert mit Balkon/Terasse/Garten, gerne mit Lift oder ebenerdig in Hall in Tirol/Umgebung, Miete inklusive bis € 1300,-, Tel. 0676/7137906

■ Tigerkatze vermisst! Seit Mitte Jänner ist Kater Leo aus der Weinfeldgasse in Hall abgängig. Hinweise zum Aufenthaltsort von Leo werden erbeten unter Tel. 0676/5422594

■ Sie möchten eine Anzeige aufgeben? Schreiben Sie uns: m.ha@ablingergarber.com

## IMPRESSUM

**Medieninhaber und Herausgeber:** Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; [stadtzeitung@stadthall.at](mailto:stadtzeitung@stadthall.at) **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/ Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[ Ablinger Garber



Dinkhauser Kartonagen